



Foto: istock

bildungszentrum
für natur, umwelt und ländliche räume
des landes schleswig-holstein



vhs Landesverband
Schleswig-Holstein

Zielgruppen. Zukunftsformate. Zusammenarbeit

Freitag, 22. März 2024, 9:15–14:30 Uhr
Veranstaltungszentrum Kiel



Eine gemeinsame Konferenz des Landesverbands der vhsn und der BNE Agentur SH für alle Akteurinnen und Akteure der Erwachsenenbildung in Schleswig-Holstein.

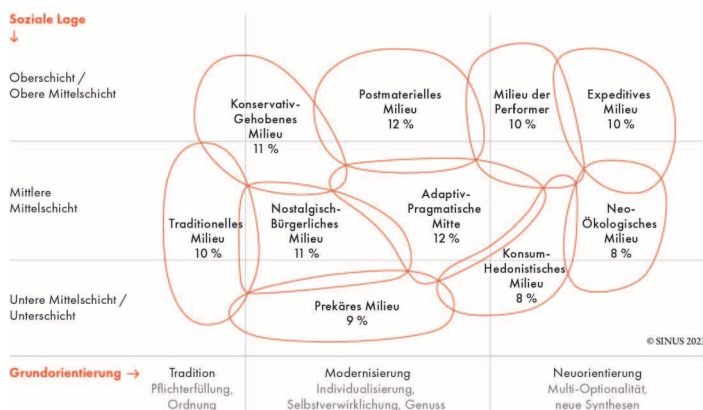
Wie kann Erwachsenenbildung für nachhaltige Entwicklung (um)gestaltet werden, um ihre verschiedenen Zielgruppen besser zu erreichen? Diese Frage stellen sich viele Akteurinnen und Akteure in der Erwachsenenbildung.

Eine nachhaltige Entwicklung wird zu einem immer dringlicheren Ziel und Anliegen für die ganze Gesellschaft. Gleichzeitig wird der Begriff „Nachhaltigkeit“ von vielen Interessengruppen für viele Zwecke verwendet und ist damit für die einzelne Person schwer greifbar.

Wer kann auf welche Weise für eine gerechte und ökologisch verträgliche gesellschaftliche Entwicklung gewonnen und begeistert werden? Mit Hilfe der regelmäßig erhobenen Sinus-Milieu-Studie wollen wir mögliche Zielgruppen besser kennenlernen, um sie effektiver anzusprechen. Und wir wollen Ideen entwickeln und austauschen, wie wir Angebote der Nachhaltigkeitsbildung passender und ansprechender konzipieren und umsetzen können.

Sinus-Milieus® in Deutschland 2023

Soziale Lage und Grundorientierung



Programm

08:45 Uhr **Ankommen** 

09:15 Uhr **Netzwerken und loslegen**

09:45 Uhr **Input Sinus: Einführung in das Lebensweltmodell der Sinus-Milieus**

- Vorstellung der 10 Sinus-Lebenswelten
- Ein besonderer Fokus liegt auf Nachhaltigkeitszugängen und auf der Einstellung zu Bildung
Jochen Resch, SINUS-Institut

11:15 Uhr **Parallel stattfindende Workshops**

WS 1: Kommunikationspräferenzen in den Sinus-Lebenswelten

Jochen Resch, SINUS-Institut

WS 2: Neue Menschen – neue Wege. Perspektiven und Strategien, um neue Zielgruppen langfristig zu gewinnen

Prof. Annette Gisevius, InterCultur gGmbH

WS 3: Ganz und gar nachhaltig – der WIA in der Bildungsorganisation

Ulrike Gisbier, Über.Morgen gGmbH

WS 4: BNE-Beispiel-Werkstatt: Ab nach draußen!

Angelika Elak, Kollhorst e. V.

WS 5: BNE-Beispiel-Werkstatt: Nachhaltige Entwicklung geht durch den Magen

Marcel Lungershausen, Cocina-CoWorking-Kitchen

13:00 Uhr **Mittagspause** 

13:45 Uhr **Vernetzen | Verabreden | Verabschieden**

14:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

parallel 13:45–15:15 Uhr

Auftakttermin BNE-WIA-Projekt VHS (geschlossene Gruppe)

Workshop 1

Mit den zuvor eingeführten Sinus-Lebenswelten im Hintergrund geht es im Workshop um die Zielgruppenansprache von ausgewählten Sinus-Milieus. In interaktiver Gruppenarbeit erkunden und diskutieren die Teilnehmenden, was dabei wichtig und zu bedenken ist.

Referent: **Jochen Resch**

ist Associate Director Research and Consulting beim SINUS-Institut. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen u. a. im Bereich ethnografischer Lebensweltstudien im Kontext Flucht und Migration sowie sozialer Kohäsion.

Workshop 2

Die Sinus-Milieus eröffnen Blickwinkel auf spannende Zielgruppen, die bisher nicht im Fokus standen. Was ist wichtig, um diese Menschen zu interessieren? Welche Art von Kommunikation braucht es, um sie willkommen zu heißen? Wo müssen wir unsere Ansätze und Annahmen hinterfragen und neue Wege einschlagen? Um unsere eigenen Kompetenzen dafür zu entwickeln, nutzen wir Perspektiven aus der interkulturellen Arbeit.

Referentin: **Prof. Annette Gisevius**

leitet seit vielen Jahren den Bereich Trainings & Konzepte bei InterCultur gGmbH in Hamburg und ist als interkulturelle Trainerin tätig. Sie ist außerdem Honorarprofessorin an der Karlsruhochschule International University in Karlsruhe im Bereich Competence Development.

Workshop 3

Eine ganzheitliche, systematische und systemische Entwicklung von Bildungsorganisationen: Warum und wie gelangen wir von bestehenden Ansätzen hin zu einer vollständigen, überzeugenden und tragfähigen Nachhaltigkeit in allen Bereichen? Welche Weichen müssen dafür heute gestellt werden? Der „Whole Institution Approach“ (WIA) bündelt Kräfte, vernetzt Bereiche und bietet Lösungen.

Referentin: **Ulrike Gisbier**

ist Geschäftsführerin der Über.Morgen gGmbH, der Geschäftsstelle der nun-Zertifizierung in Mecklenburg-Vorpommern und Beraterin für Organization-Transformation & Change (ABIS).

Anmeldung und weitere Informationen

<https://vhs.link/hCmMpd>

Workshop 4

Der Verlust der biologischen Vielfalt, der Klimawandel etc. werden in der Bevölkerung sehr unterschiedlich wahrgenommen und bewertet. Eng damit verbunden sind auch die Einsicht und Akzeptanz für notwendige Veränderungen und die Bereitschaft zum eigenen Handeln. Die Herausforderung besteht darin, Naturerleben zu ermöglichen, das Naturbewusstsein zu stärken, Wissen zu vermitteln und Handlungsmöglichkeiten im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung aufzuzeigen. Begeisterung für die Natur gelingt am besten, wenn wir mit den Menschen rausgehen. Mit welchen natur- und umweltpädagogischen „Draußen-Angeboten“ können wir verschiedene Zielgruppen ansprechen und neue hinzugewinnen?

Referentin: **Angelika Elak**

ist seit vielen Jahren als Umweltpädagogin tätig und arbeitet im Naturerlebniszentrum Kollhorst in Kiel, das seit 2005 als Lernort für Nachhaltigkeit zertifiziert ist.

Workshop 5

Nichts geht uns im Leben so nah wie unser Essen. Wir nehmen es mit allen Sinnen wahr und spüren seine Wirkung unmittelbar mit unserem Körper. Die Herstellung und Zubereitung von Nahrung hat nicht nur Auswirkungen auf unseren Körper, sondern auch auf unsere Umwelt und unsere Mitmenschen. Essen ist Leben, ist Genuss, ist Philosophie. Essen ist politisch. Alle Aspekte lassen sich beim Kochen miteinander verbinden und am Ende steht etwas Leckeres auf dem Tisch. Wir sprechen darüber, wie das funktionieren kann.

Referent: **Marcel Lungershausen**

hat als Koch in einer Kita gekocht und dann ein eigenes Cateringunternehmen gegründet, um es besser zu machen. Heute bietet er Kochworkshops für Kinder und Erwachsene an und engagiert sich für nachhaltige Kantinen.

Organisatorische Hinweise

Teilnahmebeitrag

Es wird kein Teilnahmebeitrag erhoben.

Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich möglichst bis Freitag, 8. März 2024 an.

Tagungsort

Veranstaltungszentrum Kiel, Faluner Weg 2, 24109 Kiel

Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

Geben Sie dieses Detailprogramm bitte an Interessierte weiter.



**norddeutsch
und nachhaltig**
Bildung gestaltet Zukunft

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek | T 04347 704-780 | www.schleswig-holstein.de/bnur